

**Jahresberichte Saison 2025/2026
Bezirk Böblingen**



Im Gedenken an Oskar Beschorner †

Inhaltsverzeichnis

1	Berichte	Seite
	1.1 Bezirksvorsitzender (kein Bericht)	4
	1.2 Ressortleiter Finanzen	4
	1.3 Bezirksjugendvorsitzender	4
	1.4 Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit	6
	1.5 Ressortleiter Einzelsport	7
	1.6 Ressortleiter Mannschaftssport	8
	1.7 Bezirkspokalspielleiter	9
	1.8 Ressortleiter Senioren	11
	1.9 Ressortleiter Neue Medien (kein Bericht)	12
	1.10 Ressortleiter Schiedsrichter	13
2	Jahresrechnungen	
	2.1 Jahresrechnung 2025	18
	2.2 Kassenprüfbericht 2025	19

1 Berichte

1.1 Bezirksvorsitzender

Kein Vorsitzender 2025/2026

Daher kein Bericht

1.2 Ressortleiter Finanzen

Jürgen Kersten

Liebe Sportkameradinnen,
liebe Sportkameraden,
sehr geehrte Damen und Herren,

in der abgelaufenen Spielzeit haben wir im Rahmen des genehmigten Finanzplans einen Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben von

€ - 5.957,62

erwirtschaftet. Das Ergebnis ist in erster Linie unter dem Aspekt der geplanten Abschmelzung unseres Kontoguthabens von 20.475,03 zum 31.12. 2025 zu sehen. Der Bezirksausschuss war sich ebenso einig, das sehr erfolgreiche Bezirkstraining weiter zu unterstützen, darüber hinaus auch die Vereine, die zu offiziellen Ranglisten und Meisterschaften für den Bezirk Böblingen unterwegs sind. Das erzielte Ergebnis liegt deshalb innerhalb der genehmigten Finanzplanung des Bezirks.

Für die abgelaufene Saison bedanke ich mich bei den Vereinsvertretern und den Bezirksmitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und wünsche allen viel Erfolg für die kommende Saison.

gez. Jürgen Kersten
Ressort Finanzen

1.3 Bezirksjugendvorsitzender

Jens Uwe Renz

Bericht für den Bereich Jugend Saison 2025/2026

Seit Wochen steht alles auf Zeichen Fusion- die kommende Saison wird die erste sein, in der die ehemaligen Bezirke Böblingen und Schwarzwald gemeinsame Veranstaltungen durchführen werden.

Wir würden gerne beim Bezirkstag im Juni durch mehrheitlichen Beschluss den Auftrag erhalten, auch im gemeinsamen Bezirk einen Bezirksjugendausschuss gründen zu können.

In diesem würden wir dann, angelehnt an die Idee aus dem Jahr 2022, unsere Arbeit für die Jugend im Bezirk BB/ Schwarzwald in Aufgabenbereichen fortführen. In welcher personellen Aufstellung dies dann geschehen wird, zeigen die Wahlen.

Nun zu den Veranstaltungen in der Saison 2025/2026:

Alle möglichen Veranstaltungen wurden durchgeführt.

Vielen Dank dem ganzen Team um Michaela Hueck, Emanuel Egger, Freddy Horn, Pong, Thomas Stegemann und Thomas Verleih.

Seit einigen Jahren bietet das Team um Freddy Horn ein **Bezirkstraining** an. Da die Nachfrage ungebrochen groß ist gibt es seit dieser Saison vor jedem Trainingsblock einen „Sichtungstag“, damit sowohl TeilnehmerInnen als auch das Trainerteam bewusst entscheiden können, ob eine Zusammenarbeit für die anstehenden Trainings gewünscht und sinnvoll sind.

Für den nun anstehenden Trainingsblock im Mai und Juni haben sich 45 junge Spielerinnen interessiert, was zeigt, dass die Idee von Freddy passend ist.

Sowohl der Ehrgeiz als auch das Verhalten bei den Trainings haben sich nach Rückmeldung des Trainierteams durch das Vorgehen gesteigert.

Die **Bezirksjugendmeisterschaften** fanden in Renningen sowie Maichingen statt. Bei den Mädchen waren es 26 Teilnehmerinnen insgesamt, bei den Jungs waren es 88 Teilnehmer. Die U11, U13 und U15 spielten ihre MeisterInnen in Renningen aus, die U19- Wettbewerbe trug zum ersten Mal die GSV Maichingen aus.

→ Vielen Dank an beide Vereine!

Bei den Regionsmeisterschaften waren unsere Spielerinnen wieder sehr erfolgreich, so konnten Adele Szerletics (VfL Sindelfingen) als Siegerin bei der U11, Angelina Post (SpVgg Renningen) bei der U 13, Laura Voges (SpVgg Weil der Stadt) bei der U15 sowie Emely Schreiner (VfL Herrenberg) als Meisterin und Eva Heer (VfL Sindelfingen) als Vizemeisterin bei der U19 schöne Erfolge feiern.

Auch bei den Jungs durften Spieler aus dem Bezirk Böblingen mit Paul Pfeiffer (SV Böblingen) als Vizemeister bei der U11, Max Sommer als Meister (SV Böblingen) und Arin Singroha (VfL Sindelfingen) mit Platz 3 bei der U13, sowie Andy Wang (SV Böblingen) als Meister, Vizemeister Yuhan Cui (SV Böblingen) und mit Rang 3 Luka Suo (ebenfalls SV Böblingen) bei der U15 und last but not least Xin Hang Wu (VfL Sindelfingen) bei der U19 überragende Ergebnisse einspielen.

Bei der **Jahrgangslistenauspielung auf Bezirksebene** am 22. Februar 2026 in Leonberg nahmen 14 Mädchen und 53 Jungs teil- das ist eine ordentliches TeilnehmerInnenfeld.

Auch hier war der Bezirk Böblingen bei der Ranglistenauspielung am 22. März in Freudenstadt äußerst erfolgreich.

Bei den Mädels durften sich Adele Szerletics (VfL Sindelfingen) mit Rang 1 bei der U11, Ema Softic (VfL Sindelfingen) mit Rang 3 bei der U13, Abira Angelo (VfL Sindelfingen) mit Rang 2 bei der U14, Zoe Kicherer und Melissa Sommerkorn (jeweils SV Leonberg/ Eltingen) mit Rang 2 und 3 bei der U15 sowie Eva Heer (VfL Sindelfingen) und Anna Hartmann (SV Weil der Stadt) mit Rang 2 und 3 bei der U19 über Medaillen freuen.

Die Jungs zeigten bei der Ranglistenauspielung auf Regionsebene mit Paul Pfeiffer (SV Böblingen) und Moritz Sötz (VfL Herrenberg) mit Rang 2 und 3 bei der U11, Maximilian Hu (SV Böblingen) mit Rang 2 bei der U13, Arin Singroha (VfL Sindelfingen) mit Rang 1 bei der U14, Jonas Rein (VfL Herrenberg) mit Rang 3 bei der U15 sowie auf den Rängen 1 bis 3 Lovis Rath (VfL Herrenberg), Simon Gotsch (TTV Gärtringen) sowie Andy Wang (SV Böblingen) bei der U19 ebenfalls sehr starke Leistungen.

Zum Ende der Saison fand traditionell mit über 30 Kindern der **Bezirksentscheid der Mini-Meisterschaften** Ende April wieder in Renningen statt.

Mädchen und Jungen, die sich über die Ortsentscheiden in Schönaich, Sindelfingen, von Tischtennis Schönbuch, aus Renningen und Jettingen sowie Grafenau qualifizieren konnten waren dabei und spielten ihre Mini-Meister aus.

Dabei waren die Altersklassen 9/ 10 Jahre bei den Jungs und Mädels besonders stark besetzt.

Die **Mannschaftsspielrunde** verlief ohne Probleme.

In der Vorrunde waren es auf Bezirksebene 36 Mannschaften, in der Rückrunde 34 bei den Jungs/ gemischten Teams, die U15 Runde findet nach wie vor guten Anklang.

Auch die Meldung von 7 Mädchenteams lässt sich sehen.

Für die Tischtennisjugend

Jens Uwe Renz

Bezirksjugendvorsitzender

1.4 Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit

Thomas Holzapfel

Wie in den letzten Jahren verliefen die Arbeiten im Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Ergebnisdienst im Bezirk Böblingen in einem geordneten Rahmen.

Die Lokalzeitungen sind weiterhin von gravierenden Einsparmaßnahmen betroffen und verfolgen zuweilen auch neue Strategien. Herkömmliche Spielberichte über Randsportarten fallen nicht selten unter den Tisch oder kommen nur in gekürzter Version zur Veröffentlichung.

Tischtennis-Spieltagsberichte akzeptiert die Böblinger Kreiszeitung seit geraumer Zeit nur noch ab Landesliga aufwärts, die Leonberger Kreiszeitung verzichtet gänzlich auf Tischtennis-Sportberichte und veröffentlicht meine Berichte nur noch nach vorheriger Absprache des Bedarfs. Was mit Mehraufwand verbunden ist, wenn man vorher nachfragen muss. Nachdem im bisherigen Bezirk Böblingen kein Topsport mehr in hohen Ligen (Oberliga aufwärts) stattfindet, verliert der Tischtennisport in der Berichterstattung etwas an Stellenwert. Beim Herrenberger Gäuboten (eigenständiger Verlag) erscheinen weiterhin viele Berichte der Vereine aus dem Gäu.

Generell wird der Fokus in Zukunft überall mehr auf Hintergrundberichte, Porträts und besondere Geschichten gelegt, die beispielsweise die Vorschauen abgelöst haben.

Im Bereich des Ergebnisdienstes hält der Gäubote als einzige Zeitung an der Veröffentlichung der Ergebnisse und Tabellen fest.

Mittlerweile bin ich auch in den Redaktionen des Schwarzwälder Boten (Bereiche Horb, Freudenstadt, Calw, Nagold) bekannt und liefere wöchentliche Ligenberichte (höherklassig und in der Bezirksübersicht). Ob diese regelmäßig in allen Regionalausgaben erscheinen, kann ich nicht komplett beurteilen.

Internet / Homepages:

Berichte von Bezirksveranstaltungen sende ich grundsätzlich an den Bezirks-Webmaster, der dann die Homepage füttert. Sofern die Bezirksveranstaltung oder der Hintergrundbericht auch für den Verband von Interesse ist, Sorge ich für eine Veröffentlichung auf der Homepage des Tischtennisverbands (www.ttbw.de).

In der neuen Saison freue ich mich weiterhin auf die Zusammenarbeit mit den Vereinen, nun auch mit den Vereinen aus dem Bezirk Schwarzwald, an die ich diese generelle Bitte richte:

- Habt Ihr Ideen für besondere Geschichten „über den Tellerrand hinaus“, die man der Öffentlichkeit präsentieren könnte?
- Gibt es in Eurem Verein jemanden, den man einmal explizit mit einem Bericht würdigen könnte? Sei es durch eine besonders herausragende sportliche oder ehrenamtliche Leistung oder, oder, oder...
- Führt Euer Verein eine Aktion durch, die es wert wäre, beworben zu werden?
- Gibt es andere Möglichkeiten, Eure Tischtennis-Abteilung positiv ins Licht zu rücken?

Kleinere und größere Geschichten gibt es im Tischtennisport genug, sie müssen nur entdeckt und dann „zu Papier“ gebracht werden. In meiner Funktion als Pressewart unterstütze ich gerne.

Thomas Holzapfel
Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit und Ergebnisdienst

1.5 Ressortleiter Einzelsport

Leon Diehl

Bericht Bezirksrangliste Damen und Herren in Herrenberg

Mit insgesamt 20 Teilnehmern erfuhr die diesjährige Bezirksrangliste eine eher durchschnittliche Resonanz, zwei positive Aspekte kristallisierten sich dennoch heraus: Mit fünf Spielerinnen war im Teilnehmerfeld im Vergleich zu den letzten Jahren ein leichter Aufschwung bei den Frauen zu verzeichnen, zudem bestach die Ranglistenauspielung in Herrenberg mit beachtlicher spielerischer Qualität. Deutliches Indiz hierfür ist die Tatsache, dass drei Spieler über der 2 000er-Marke im TT-Ranking um den Ranglistensieg und die Qualifikation zu den Baden-Württembergischen Meisterschaften stritten. Zudem konnte sich der TTR-Durchschnitt aller Teilnehmer von über 1 650 Punkten sehen lassen. Am Ende hatte der Böblinger Verbandsobertligaspieler Andrew Schönhaar die Nase vorn, bei den Frauen feierte die Sindelfingerin Melanie Rheinbay ein gelungenes Comeback.

Das Tischtennisranking geriet bei der Ausspielung, die offiziell als Bezirksranglisten-Cup ausgetragen wurde, in den Hintergrund. Um abseits jeglicher Turnierlizenzanforderungen allen Spielern die Teilnahme zu ermöglichen, entschied sich Leon Diehl, der neue Einzelsport-Ressortleiter des Tischtennisbezirks, abermals für eine inoffizielle Ausspielung, die aber dennoch die Qualifikanten für das weiterführende Turnier ermittelte.

Nach sechs absolvierten Runden im Schweizer System unter der Leitung von Heinrich Göttler und Elmar Fallscheer (VfL Herrenberg) setzte sich der Böblinger Verbandsobertliga-Spieler Andrew Schönhaar (ehemals VfL Herrenberg und TTC Mühringen) ohne Niederlage im Teilnehmerfeld durch. Hart umkämpft waren dabei die Partien gegen die Mitfavoriten, die allesamt über die Fünfsatzdistanz gingen. Mahmoud El Haj Ibrahim vom gastgebenden VfL, der bei den Erwachsenen für den DJK Sportbund Stuttgart in der Oberliga spielt, landete auf Platz zwei. Dritter wurde Schönhaars Teamkollege Luis Hornstein, der genauso wie Jens Seidel (TTV Gärtringen) und Timo Jagenteufel (SV Böblingen) eine 4:2-Bilanz aufwies. Bei den Frauen wurden im Modus „Jede gegen jede“ die Platzierungen ausgespielt. Nach mehrjähriger Pause griff die ehemalige Sindelfinger Drittligaspielerin Melanie Rheinbay wieder zum Schläger, am Ende sicherte sie sich den Ranglistensieg vor Le Ai Trinh Tran (SV Rohrau) und Emely Schreiner (VfL Sindelfingen).

Ergebnisse Bezirks-Ranglistencup 2026

1. Andrew Schönhaar (SV Böblingen) 6:0 Spiele
2. Mahmoud El Haj Ibrahim (VfL Herrenberg) 5:1
3. Luis Hornstein (SV Böblingen) 4:2
4. Jens Seidel (TTV Gärtringen) 4:2
5. Timo Jagenteufel (SV Böblingen) 4:2
6. Lovis Rath (VfL Herrenberg) 3:3
7. Simon Gotsch (TTV Gärtringen) 3:3
8. Ahmad El Haj Ibrahim (VfL Herrenberg) 3:3
9. Ullrich Gotsch (TTV Gärtringen) 3:3
10. Eberhard Bauer (SV Rohrau) 3:3
11. Thommy Pagel (VfL Herrenberg) 3:3
12. Richard Göttler (VfL Herrenberg) 2:4
13. Andreas Vogel (SV Rohrau) 2:4
14. Timo Marquart (VfL Herrenberg) 2:4
15. Ivan Zelenika (SV Rohrau) 1:5

Frauen

1. Melanie Rheinbay (VfL Sindelfingen)
2. Le Ai Trinh Tran (SV Rohrau)
3. Emely Schreiner (VfL Sindelfingen)
4. Christiane Erbacher (SV Rohrau)
5. Dorothea Ziegler (SpVgg Weil der Stadt)

Thomas Holzapfel / Leon Diehl

1.6 Ressortleiter Mannschaftssport

Leon Diehl

Die Saison 2025/26 liegt nun hinter uns und war aus sportlicher Sicht erneut von viel Spannung geprägt. Organisatorisch verlief die Spielzeit im Bezirk Böblingen weitgehend geordnet und konnte – trotz der üblichen Herausforderungen im Mannschaftssport – ordnungsgemäß abgeschlossen werden. Über alle Spielklassen hinweg zeigte sich erneut, dass die in den vergangenen Jahren angepassten Ligastrukturen weiterhin für eine hohe Leistungsdichte sorgen und damit viele enge Tabellenkonstellationen begünstigen.

Gerade in den höheren Bezirksspielklassen war bis in die Schlussphase der Rückrunde hinein kaum frühzeitig abzusehen, welche Mannschaften sich die Meisterschaften sichern, Relegationsplätze erreichen oder den Gang in die unteren Klassen antreten müssen. Mehrere Entscheidungen fielen erst an den letzten Spieltagen, was den sportlichen Reiz der Saison nochmals erhöhte. Gleichzeitig war auch in den unteren Ligen ein ausgeglichener Wettbewerb zu beobachten, in dem sich zahlreiche Vereine mit großem Einsatz präsentierten und bis zum Saisonende um ihre jeweiligen Ziele kämpften.

Neben dem sportlichen Geschehen stand die Saison jedoch auch im Zeichen struktureller Veränderungen. Ein zentrales Thema war weiterhin die beschlossene Bezirksreform des Tischtennis Baden-Württemberg, durch die der Bezirk Böblingen künftig mit dem Bezirk Schwarzwald zusammengeführt wird. Die rechtliche Umsetzung erfolgte bereits zum Jahresbeginn 2026, während die sportliche Umsetzung zur Saison 2026/27 greift. Damit war die Spielzeit 2025/26 in gewisser Weise die letzte eigenständige Saison des Bezirks Böblingen in seiner bisherigen Form. Entsprechend wurden bereits frühzeitig organisatorische Weichen gestellt, um den Übergang möglichst reibungslos zu gestalten.

Im Saisonverlauf zeigte sich zudem erneut, dass die Vereine weiterhin vor personellen und organisatorischen Herausforderungen stehen. Mannschaftsrückziehungen, kurzfristige Ausfälle sowie die allgemeine Belastung im Ehrenamt bleiben Themen, die auch künftig Aufmerksamkeit erfordern. Umso erfreulicher ist es, dass der überwiegende Teil des Spielbetriebs zuverlässig durchgeführt werden konnte und viele Vereine weiterhin engagierte Arbeit leisten.

Mit Blick auf die Saison 2026/27 beginnt nun ein neuer Abschnitt. Durch die Zusammenlegung der Bezirke werden sich neue Ligastrukturen, neue sportliche Konstellationen und organisatorische Anpassungen ergeben. Es bleibt abzuwarten, wie sich diese Veränderungen langfristig auf den Spielbetrieb auswirken werden. Entscheidend wird dabei sein, weiterhin praxisnahe Lösungen zu finden, die den Vereinen Planungssicherheit geben und gleichzeitig die Attraktivität des Tischtennisports in der Region erhalten.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen Funktionären und auch Vereinen im Bezirk für die engagierte und verlässliche Zusammenarbeit während der gesamten Saison.

Leon Diehl

Meister

Erwachsene		Damen	
Verbandsoberrliga	SV Böblingen I		
Landesliga Gr. 3	SV Böblingen II	Landesliga Gr. 3	SpVgg Weil der Stadt II
Bezirksliga	SV Böblingen III	Landesklasse Gr. 6	VfL Sindelfingen I
Bezirksklasse	VfL Sindelfingen III		
Kreisklasse A Nord	SV Böblingen IV	Senioren	
Kreisklasse A Süd	SV Rohrau II	Bezirksliga	SpVgg Weil der Stadt I
Kreisklasse B Nord	TSV Höfingen II	Bezirksklasse	Tischtennis Mötzingen
Kreisklasse B Süd	SV Böblingen VI		
Kreisklasse Nord 4er	SV Leonberg/Eltingen V		
Kreisklasse Süd 4er	SV Magstadt II		

1.7 Bezirkspokalspielleiter

Achim Pusskeiler

Bezirkspokal Final Four in Weil im Schönbuch

Hätte man Wetten auf die kommenden Pokalsieger abgeben müssen, wäre man mit seinem Einsatz in manchen Spielklassen womöglich leer ausgegangen. Zumindest nicht jedes Team, das am Ende den Pokal in die Höhe streckte, hatte man zu Beginn des Final Fours auf der Rechnung. In der letzten Ausspielung des (Alt-)Bezirks Böblingen wurden in Weil im Schönbuch unter Leitung von Achim Pusskeiler (FSV Deufringen) die Pokalsieger ermittelt, im kommenden Jahr gibt es einen erweiterten Wettbewerb innerhalb des neu gegründeten Tischtennisbezirks Böblingen/Schwarzwald.

Nachdem man im letzten Jahr auf Grund des Einsatzes einer nicht spielberechtigten Jugendspielerin das Finale am grünen Tisch verlor, gelang den **Frauen** der SpVgg Weil der Stadt II nun im zweiten Anlauf der Pokalsieg. Da Verbandsligist SpVgg Weil der Stadt I nicht antrat, war der Weg für den Landesliga-Meister aus demselben Verein frei, mit 4:1 gewannen Martina Voges, Dorothea Ziegler,

Laura Voges und Jule Westphal den Pokal gegen den VfL Sindelfingen.

Für die wohl größten Überraschungen sorgten die beiden Männer-Landesligateams der SV Böblingen II und des SV Leonberg/Eltingen, die sich im Halbfinale der **Erwachsenen I**-Konkurrenz (Bezirksliga bis Verbandsliga) gegen die bislang höherklassigen Teams vom TTV Gärtringen und VfL Herrenberg durchsetzten. „Bei uns war nach einer famosen Verbandsliga-Saison irgendwie die Luft raus“, meinte Gärtringens Kapitän Tim Holzapfel, der sich mit seinem Team dem Böblinger Landesliga-Meister deutlich mit 1:4 geschlagen geben musste. Die Leonberger ließen zeitgleich mit einem 4:3-Krimi über den VfL Herrenberg aufhorchen, der mit dreieinhalb Stunden allerdings deutlich länger andauerte. Im Endspiel holte sich das Böblinger Trio Jan Thomas Kronich, Phu Mai und Tim Seibert durch ein 4:3 über Leonberg/Eltingen den Cup.

Auch bei den **Erwachsenen II** (Kreisliga A bis Bezirksklasse) schaute mit dem VfL Sindelfingen III der höherklassige Favorit in die Röhre. Zwar übersprang der Bezirksklasse-Meister mühelos die Halbfinalhürde SpVgg Warmbronn (4:0), im Endspiel war jedoch gegen Kreisliga A-Meister SV Böblingen IV beim 0:4 nichts drin. Kurios: Das Böblinger Team mit Andy Wang, Ediz Weinmann und Alex Gutzke gewann im Vorjahr in nahezu identischer Aufstellung den Pokalwettbewerb der Klasse III, nunmehr war man eine Klasse höher erfolgreich.

Zu einem weiteren Finale zwischen Böblingen und Sindelfingen kam es in der **Klasse III** mit Mannschaften der Kreisligen B. Die SVB-Sechste hatte sich zuvor in der Vorrundensrunde gegen den SV Rohrau III mit 4:2 durchgesetzt, der VfL Sindelfingen V mühte sich zu einem 4:3-Erfolg über den TTV Gärtringen V. Deutlicher war die Angelegenheit im Endspiel: Die Sindelfinger Jakov Stojanoski, David Barth und Atanasije Milkovski gaben beim 4:0 lediglich zwei Sätze ab.

Cupsieger bei den **Erwachsenen IV** (Kreisligaklassen) wurde – nicht unbedingt erwartet – der SV Affstätt II durch einen 4:1-Erfolg über die TTF Schönaich IV. Die hatten sich zuvor gegen den etwas stärker eingeschätzten TSV Steinenbronn II mit 4:2 durchgesetzt, der SVA gewann gegen Sindelfingen VI mit 4:0. „Die unerwarteten Pokalsiege sind natürlich die Schönsten“, freute sich Affstätts Abteilungsleiter Ronnie Lang über den Erfolg seiner Vereinskameraden Kevin Sanfilippo, Marc Habiger, Roger Holzapfel und Kapitän Patrick Krasniqi.

Ergebnisse Bezirkspokal Final Four in Weil im Schönbuch

Bezirkspokal Damen

Finale

SpVgg Weil der Stadt II – VfL Sindelfingen I 4:1

Bezirkspokal I (Bezirksliga bis Verbandsliga)

Halbfinale

TTV Gärtringen I – SV Böblingen II 1:4

SV Leonberg/Eltingen I - VfL Herrenberg I 4:3

Finale

SV Böblingen II – SV Leonberg/Eltingen I 4:3

Bezirkspokal II (Kreisliga A bis Bezirksklasse)

Halbfinale

SpVgg Warmbronn I – VfL Sindelfingen III 0:4

SV Böblingen IV – SV Leonberg/Eltingen III 4:1

Finale

SV Böblingen IV – VfL Sindelfingen III 4:0

Bezirkspokal III (Kreisligen B)

Halbfinale

VfL Sindelfingen V - TTV Gärtringen V 4:3

SV Rohrau III – SV Böblingen VI 2:4

Finale

VfL Sindelfingen V – SV Böblingen VI 4:0

Bezirkspokal IV (Kreisklassen)

Halbfinale

SV Affstätt II - VfL Sindelfingen VI 4:0

TTF Schönaich IV – TSV Steinenbronn II 4:2

Finale

SV Affstätt II – TTF Schönaich IV 4:1

Thomas Holzapfel / Achim Pusskeiler

1.8 Ressortleiter Senioren

Gerd Arnold

Und wieder waren die Seniorinnen und Senioren unseres Bezirks auf zahlreichen überregionalen Turnieren unterwegs und errangen bemerkenswerte Platzierungen:

Deutsche Einzelmeisterschaften vom 06. – 13.06.2025 in Erfurt:

Gold:

Seniorinnen 65 Einzel: Andrea **Schödel** (TTV Gärtringen)

Silber:

Senioren 65 Mixed: Andrea **Schödel**/Kay Seyffert (TTV Gärtringen/SVH 1945 Kassel)

Bronze:

Senioren 50 Mixed: Le Ai Trinh **Tran**/Gerd Richter (SV Rohrau/SC Staig)

Senioren 55 Mixed: Katja **Stierle**/Rainer Theiß (TTV Gärtringen/TTF Neuhausen)

Seniorinnen 60 Doppel: Anka **Mutke**/Heike **Seyboth** (TTV Gärtringen)

Seniorinnen 65 Doppel: Andrea **Schödel**/Martina **Schuldt** (TTV Gärtringen/ESV Neustadt)

Baden-Württembergische Meisterschaften am 10./11.01.2026 in Laupheim

Gold:

Seniorinnen 50 Einzel: Le Ai Trinh **Tran** (SV Rohrau)

Seniorinnen 65 Einzel: Andrea **Schödel** (TTV Gärtringen)

Seniorinnen 70 Doppel: Gabi Cato/Hamide **Zarifian-Arnold** (TV Dettingen/SV Böblingen)

Silber:

Seniorinnen 60 Doppel: Andrea **Schödel**/Heike **Seyboth** (TTV Gärtringen)

Senioren 80 Doppel: Horst **Grünwald**/Hans-Joachim Kruzinski (SV Rohrau/SV Neuravensburg)

Senioren 60 Mixed: Heike **Seyboth**/Michael Romer (TTV Gärtringen/SV Amtzell)

Bronze:

Seniorinnen 55 Einzel: Sylke **Gärtner** (TTV Gärtringen)

Seniorinnen 65 Einzel: Christiane **Erbacher** (SV Rohrau)

Senioren 80 Einzel: Horst **Grünwald** (SV Rohrau)

Seniorinnen 50 Doppel: Christiane **Erbacher**/Le Ai Trinh **Tran** (SV Rohrau)

Senioren 60 Mixed. Heike **Seyboth**/Michael Romer (TV Gärtringen/SV Amtzell)

Sonstiges:

Das 14-tägige Seniorentaining im TTZ Böblingen erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit, auch über die Bezirksgrenzen hinaus.

Weitere Interessenten dürfen sich gerne bei mir melden.

Gerd Arnold

Ressortleiter Seniorensport

1.9 Ressortleiter Neue Medien
kein Bericht

1.10 Ressortleiter Schiedsrichter
Charly Koch

Schiedsrichtereinsätze (Stand: 09.06.2026)

Anzahl Einsatztage der Schiedsrichter¹ des Bezirks:

(inkl. Einsätze in anderen Bezirken / Landesverbänden und geplante Einsätze bis 09.06.2026)

Veranstaltung		OSR	ohne OSR	EL	RT	SRaT
M a n n s c h a f t s k ä m p f e	TTBL / Play-Offs Herren					
	Pokal / TTCLM / ETTU Cup Herren (In- / Ausland)					
	1.BL / Play-Offs Damen					1
	Pokal / ECLW / ETTU Cup Damen (In- / Ausland)					
	2.BL	2				3
	3.BL	9				13
	RL / Relegation					
	OL / Relegation					
	VOL	22	1			
	VL bis LK (Relegation) (Verband)					
	BL bis KK (Relegation) (Bezirk)	2				
	VL bis KK (Kontrolleinsätze)					
	Ausland (???Länder???)					
Andere						
T u r n i e r e	ITTF / ETTU	4				29
	DTTB / TTBW (in TTBW)	7		2		11
	DTTB / BaTTV (im BaTTV)					2
	DTTB / Turniere (in anderen Landesverbänden)					
	Bezirksmeisterschaften / -ranglisten / Schwerpunkte	14				
	Vereinsturniere	3				
	DBS	2				7
Gesamt	65	1	2		66	
Gesamtanzahl Einsatztage	134					
Anzahl aktiver Schiedsrichter im Bezirk	9(-1)					
Durchschnittliche Einsatztage pro aktivem Schiedsrichter	14,9					

¹ Mit SR sind sowohl weibliche als auch männliche Schiedsrichter gemeint.

DAVON Anzahl Einsatztage der Schiedsrichter des Bezirks in ANDEREN Bezirken:

(nur die aufgeführten Turniere und Mannschaftskämpfe, keine BL oder überregionale Turniere)

Nr.	Bezirk	Mannschaftskämpfe					Turniere			
		RL / Relegation	OL / Relegation	VOL	VL bis LK (Rel.) (Verband)	VL bis KK (Kontrolleins.)	Andere	BM / BRL / Schwerpunkte	Vereinsturniere	Andere
1	Schwarzwald			13			2			
2										
3										
4										
Gesamt				13			2			
Gesamtanzahl Einsatztage										

Schiedsrichterbestand (Stand: 06.05.2026)**Anzahl der aktiven / beurlaubten / passiven Schiedsrichtern des Bezirks:**

(in Klammern bitte die Veränderungen zur Vorsaison (2020 / 2021) aufführen (z.B.: (+1));

m = männliche Schiedsrichter, w = weibliche Schiedsrichter)

Lizenzstufe	aktive SR		beurlaubte SR		passive SR	
	m	w	m	w	m	w
VSRaT						
VSR	7(-1)				1	
NSR						
IU	2					
<i>davon NOSR</i>	1					
<i>davon IU-BB</i>	1					
<i>davon IR</i>						
Gesamtanzahl						
	9(-1)		0		1	
Gesamtanzahl Vereine im Bezirk	26					
Anzahl aktiver SR pro Verein im Bezirk	0,346					

Allgemeines

Mit nur einer VOL Mannschaft im Bezirk Böblingen, nämlich die 1.Herrenmannschaft des SV Böblingen, gestaltete sich die Zahl der Einsätze als SR übersichtlich. Wäre da nicht der Bezirk Schwarzwald mit seinen drei Damenmannschaften und einer Herrenmannschaft.

Schiedsrichter-Einsatzplanung / -Einteilung

Die Einsatzplanung für die Saison 2025 / 26 beginnt in aller Regel Anfang August, wenn die Termine und Einsätze der SR oberhalb der Regionalliga feststehen. Erst dann kann der RLSRB mit seinem Stellvertreter Werner Nüssle die Einsätze der SR auf den Bezirken Böblingen und Schwarzwald planen.

Einsätze bei Turnieren im Bezirk

Zu Beginn der neuen Saison findet normalerweise der BärTi-Cup der Spvgg Renningen statt. Es ist fast schon Tradition, dass Jochen Kött den OSR – Einsatz übernimmt. Andreas Kopp und der RLSRB Charly Koch waren bei den BZM in Böblingen OSR. Leider konnte für die Bezirksrangliste in Herrenberg kein OSR eingesetzt werden. Für die BZM Jugend war kein OSR vorgesehen.

Für das schon traditionelle zweitägige Zweiermannschaftsturnier in Weil der Stadt waren Jochen Kött und Olaf Kath im Einsatz. In Maichingen bei den Regions-Pokal-Mannschaftsmeisterschaften war Thomas Fauth und bei den Regions-Mannschaftsmeisterschaften U15 war Werner Nüssle als OSR im Einsatz.

Olaf Kath ist schon traditionell OSR in Rohrau bei der Bezirksrelegation. Und Jochen Kött war wieder OSR beim Pokalfinale Final Four in Weil im Schönbuch. Auch in diesem Jahr fanden erneut die DBS-DRS NDM Para-TT Meisterschaften im Glaspalast in Sindelfingen statt, wo einige Schiedsrichter des Bezirks als SRaT im Einsatz waren u.a. war Werner Nüssle als NOSR im Einsatz.

Einsätze bei Mannschaftskämpfen

Mit der 1.Herrenmannschaft des SV Böblingen in der Verbandsoberriga, gab es 9 Einsätze als OSR auf dem Bezirk, so dass jeder SR einen Einsatz auf dem Bezirk hatte. V.a. Michael Zellner war einige Male OSR in der VOL in Böblingen.

Weitere OSR Einsätze gab es auf dem Bezirken Schwarzwald, Stuttgart und Ludwigsburg.

Angefangen in der 3.Bundesliga bzw. Regionalliga Damen in Schönmünzach, in der VOL in Lützenhardt und Mühringen. Dort auch in der VOL Herren waren als OSR Thomas Fauth, Olaf Kath, Charly Koch, Andreas Kopp und Werner Nüssle im Einsatz.

Jochen Kött kam in Stuttgart in der OL als OSR zum Zuge.

Andreas Kopp war auch in Bietigheim in der 2.BL und in Stuttgart in der 3.BL als OSR im Einsatz.

Auf dem Bezirk Böblingen wurden keine Kontrolleinsätze durchgeführt, weil es keine Anfrage seitens der Vereine gab.

Einsätze als Schiedsrichter am Tisch

In der 2.Bundesliga Damen in Schönmünzach waren als SRaT Thomas Fauth, Charly Koch und Andreas Kopp im Einsatz, der auch in Neckarsulum in der 3.BL als SRaT zum Zuge kam.

Werner Nüssle war SRaT in Rastatt in der 3.BL

Andreas Kopp war SRaT in der TTBL in Ochenshausen

Besondere Einsätze

Bei den DBS NDM Para-TT Meisterschaften in Sindelfingen im Glaspalast waren als SRaT Olaf Kath, Thomas Fauth, Jochen Kött, Michael Zellner und Charly Koch im Einsatz und Werner Nüssle als NOSR. Werner Nüssle war OSR beim Top32 Jugend U13 in Biberach. Stv. OSR beim Deutschlandpokal Jugend U13 in Saarbrücken und Einsatzleiter (EL) bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften Jugend U15 in Bietigheim-Bissingen.

Andreas Kopp war OSR bei den BaWü EM Senioren in Laupheim.

Als SRaT war Andreas Kopp beim WTT Youth Contender in Hong Kong im Einsatz. Ebenso beim EYS Lativa Open in Riga (Lettland). Und beim WTT Feeder Olomouc in Tschechien. Desweiteren war Andreas Kopp SRaT beim WTT Youth Contender in Berlin und Bangkok (Thailand).

Schiedsrichterentwicklung

Um die anstehenden Aufgaben als Schiedsrichter auf dem Bezirk Böblingen bewältigen zu können sind weiterhin neue junge Schiedsrichter notwendig. Andreas Kopp feilt weiter an seiner Schiedsrichterkarriere und ist seit August 2025 IU-BB. Der RLSRB gratuliert ihm ganz herzlich.

In der Saison 2025/26 waren 9 (-1) SR im Einsatz Lars Kiebusch hat seine Lizenz auslaufen lassen. Im Bezirk Böblingen gibt es leider die Tendenz, dass die Schere der Einsätze pro SR weit auseinandergeht. Aus der Sicht des RLSRBs eine ungute Entwicklung.

Aus der Sicht des RLSRB ist jeder Vereinsmitarbeiter, Tischtennispieler und SR weiterhin aufgefordert neue SR für unseren schönen Tischtennisport zu gewinnen.

Zusammenarbeit im Bezirk (Bezirksgremien)

Die Zusammenarbeit des RLSRBs mit den Bezirksgremien läuft aktuell wegen der Fusion mit dem Bezirk Schwarzwald eher schleppend. Mit dem größeren Bezirk wird es auch weitere Fahrten für die SR zu den Einsätzen geben. Einen neuen BV ist offiziell noch nicht gefunden worden. Der RLSRB ist Mitglied des Bezirksausschusses und nimmt deshalb an fast jeder Sitzung teil. Der RLSRB veröffentlicht u.a. diesen Bericht im Berichtsheft des Bezirks.

Ausblick 2026/2027

Die 1. Herrenmannschaft des SV Böblingen steigt in die Oberliga Baden-Württemberg auf. Der RLSRB gratuliert herzlich.

Nach wie vor werden neue VSR gebraucht. Die Aufgaben für SR im neuen Bezirk Böblingen – Schwarzwald werden größer. Zumal es längere Fahrten zu den SR-Einsätzen geben wird.

Sonstiges

Mit dem zukünftigen neuen Bezirk Böblingen-Schwarzwald wird es weniger Bezirksausschusssitzungen geben.

Eine Regelkunde im Verein gab es in dieser Saison leider wieder nicht. Wäre aus Sicht des RLSRB sicherlich wünschenswert so etwas wieder in einem Verein durchzuführen.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Schiedsrichtern bedanken für ihre Einsätze in der abgelaufenen Saison. Mit 14,9 Einsätzen pro SR belegt der Bezirk Böblingen wahrscheinlich die Spitzenposition im TTBW.

Kopfzerbrechen bereitet dem RLSRB die Suche nach einem neuen BV. Er hofft, dass dieser bald gefunden wird.

Besonderer Dank gilt meinem stv. RLSRB Werner Nüssle, der immer zur Stelle ist, wenn er gebraucht wird und Olaf Kath aus Jettingen. Herzlichen Dank!

Charly Koch

RLSRB Bezirk Böblingen

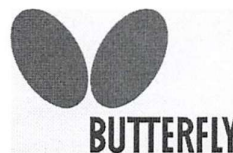
2 Jahresrechnungen
2.1 Jahresrechnung 2025

TTBW BEZIRK - BÖBLINGEN			
EINNAHMEN	VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31.12.2025	2024	2025
	Erträge aus dem internen Bereich	6.730,73	4.577,00
	Erträge aus dem Sportbereich	1.996,00	2.356,00
	sonstige Einnahmen	780,00	800,00
	Summe Einnahmen	9.506,73	7.733,00
AUSGABEN			
	Sportbereich		
	Jugend Training, Fahrten etc.	5.412,66	6.963,60
	weiterer Sportaufwand		
	Sportgeräte	786,35	606,63
	Verwaltung		
	Nebenkosten des Geldverkehrs	60,80	60,00
	sonstige Verwaltungskosten	1.029,18	696,43
	Reisekosten, Bewirtung	1.828,60	2.151,80
	Meisterschaften, Zuschüsse an Vereine	2.555,39	3.212,16
	Summe Ausgaben	11.672,98	13.690,62
	Überschuss zum 31.12.	-2.166,25	-5.957,62
	Vermögen zum 31.12.	€	€
	Raiba Aidlingen 13 740 008	26.432,65	20.475,03
	Verbindlichkeiten 571,20		
	Forderungen: keine	26.432,65	20.475,03
	Die Rechnung der Steuerberaterin ging erst in 2026 ein		

2.2 Kassenprüfbericht 2025



**Tischtennis
Baden-Württemberg e.V.**
- Bezirk Böblingen -



Kassenprüfbericht

Die Prüfung der Bezirkskasse des Bezirks Böblingen für das Geschäftsjahr 2025 wurde am 28.01.2026 von 19.30.Uhr bis *21:15 Uhr* in Aidlingen von den gewählten Bezirksfinanzprüfern Dr. Jürgen Nüssele und Thomas Verleih durchgeführt.

Anwesend war ferner: Jürgen Kersten – Ressortleiter Finanzen

Überprüft wurden folgende Unterlagen:

Belege als Anlage zum Kontoauszug.	vollständig,
Kontoauszüge des Kontos 13 740 008.....	vollständig
Einnahmen und Ausgaben auf ihre rechnerische und sachliche Richtigkeit	vollständig
Kassenbuch und Buchhaltung	vollständig
Ordnungen, Richtlinien und Beschlüsse mit Bezug auf die Finanzen	<i>/</i>

Ergebnisse der Kassenprüfung:

- Die Belege sind vollständig vorhanden, chronologisch, übersichtlich und nachvollziehbar geordnet.
- Einnahmen und Ausgaben waren vollständig, rechnerisch und sachlich richtig und nachvollziehbar dokumentiert.
- Alle Aufzeichnungen über Forderungen und Verbindlichkeiten wurden vollzählig nachgewiesen und entsprechen den buchhalterischen Anforderungen.
- Alle Ordnungen, Richtlinien, Beschlüsse und weitere Bestimmungen im Zusammenhang mit der Bezirkskasse wurden eingehalten.

Die Überprüfung der Belege, Buchungen und Buchhaltung ergab folgende Beanstandungen und Hinweise:

..... *keine*

Auf Grundlage der erfolgten Kassenprüfung empfehlen wir die Entlastung


Dr. Jürgen Nüssele, Bezirksfinanzprüfer


Thomas Verleih, Bezirksfinanzprüfer

Geschäftsstelle: Tischtennis Baden-Württemberg e. V.
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart oder Postfach 50 11 07 | 70341 Stuttgart
Telefon: 0711 28077-600 | Fax: 0711 28077-601 | www.ttbw.de | info@ttbw.de